<u>Lubinez gab bekannt, wie viele Menschen seit Beginn des Krieges</u> vermisst werden

21.05.2024

Der Ombudsmann Dmytro Lubinez hat bekannt gegeben, wie viele Menschen seit Beginn der Invasion in der Ukraine vermisst werden und wie viele von ihnen Kinder sind

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Der Ombudsmann Dmytro Lubinez hat bekannt gegeben, wie viele Menschen seit Beginn der Invasion in der Ukraine vermisst werden und wie viele von ihnen Kinder sind

Mehr als 52.000 Menschen werden seit dem Beginn der russischen Invasion in der Ukraine vermisst, darunter mehr als 3.676 Kinder.

Dies gab der Menschenrechtsbeauftragte des ukrainischen Parlaments, Dmytro Lubinez, am Morgen des 21. Mai auf der Grundlage der Ergebnisse einer neuen analytischen Studie von Texty.org.ua bekannt.

So werden nach Angaben des Innenministeriums seit dem 24. Februar 2022 52.673 Menschen vermisst, davon etwa 37.000 unter besonderen Umständen, heißt es in der Studie.

Im gleichen Zeitraum wurden 3.676 Fälle von verschwundenen Kindern registriert.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Kontext eines umfassenden Krieges jede Information, die den Angehörigen der Vermissten helfen kann, sie zu finden, von entscheidender Bedeutung ist.

Wie der Ombudsmann betonte, werden dank offener Daten Suchalgorithmen erstellt:

 ukrainische Bürger werden im Ausland oder in Gefangenschaft durch internationale und humanitäre Missionen gefunden; * Regierungsbehörden, NGOs und die Öffentlichkeit arbeiten zusammen; * Fälle von Betrug mit Dokumenten von Vermissten werden verhindert und aufgedeckt; * Verbrechen der russischen Invasoren werden erfasst.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 226

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.